

Deutsch 3.Klasse - noch nie gemacht!!!

Beitrag von „maik“ vom 19. Juli 2008 16:14

Hallo,

nach den Sommerferien bekomme ich ein drittes Schuljahr und unterrichte alles außer Mathe. Etwas ungünstig, da ich Mathe in meiner Ausbildung hatte und mit Deutsch noch wenige Erfahrungen gemacht habe. Aber ich freu mich drauf, es wird ja auch mal Zeit. Irgendwie hatte ich auch immer das Gefühl, dass mir was fehlt. GS-Lehrer sollten Deutsch draufhaben. Naja, aber die Diskussion würde hier den Rahmen sprengen. Habe immer versucht soviel wie möglich bei Kollegen aufzuschnappen oder bei guten Gelegenheiten selbst auszuprobieren.

Jetzt bekomme ich eine eigene Klasse und will die drei Wochen der Ferien noch nutzen. Ich würde gerne das Floh Lesefitness machen und werde das mal vorbereiten. Wer von euch war mal in einer ähnlichen Lage und kann mir kurz ein paar Eckpunkte nennen, an die ich UNBEDINGT denken muss. Auch der Elternabend ist nicht weit und da muss für mich mein Plan stehen. Ich bereite jetzt z.B. mal das Bewerten von Aufsätzen vor, da schwimme ich noch total. Aber ich hab Angst, was wichtiges zu vergessen. Wie habt ihr diese Lücke gestopft? Ist es leichter Mathe ohne Ausbildung zu schaffen? Was sind typische Fettnäpfchen für so ein Greenhorn wie mich? Freue mich ja wirklich darauf, vor allem aufs fächerübergreifende mit SU z.B., aber manchmal denke ich, dass meine Ferien noch zu entspannt sind, obwohl ich vorbereite.

Über einen Austausch würd ich mich sehr freuen.

Lg

maik

Beitrag von „Orang-Utan-Klaus“ vom 20. Juli 2008 10:44

Hallo Maik!

Keine Sorge, mir ergeht es genauso

Habe nach dem Referendariat noch mehrere Jahre Vertretungsjobs gemacht und nun meinen ersten kompletten Durchgang.

Auch da hatte ich kein Deutsch in einer 3. Klasse, auch nur Mathe oder andere Fächer...

Bei deinen Aufsätzen könntest du exemplarisch ein Thema kurz vorstellen und dazu einige Schreibhinweise, die später im Unterricht vorgegeben oder gemeinsam erarbeitet werden,

Z.B "Personenbeschreibung - dazu sollten folgende Schreibhinweise beachtet werden: ":", die

auf einem Plakat stehen

Dazu noch andere wichtige Elemente, die in einem Aufsatz berücksichtigt werden sollten (wenn vorher im Unterricht geübt), wie treffende Adjektive, ...

Auch bei Aufsätzen bin ich sehr unsicher, habe mich da auf dieses einfaches Grundgerüst festgelegt

Schreibkonferenzen werde ich in diesem Durchgang wohl nicht machen...

Beitrag von „Pepi“ vom 20. Juli 2008 11:40

Hallo Maik,

hast du denn keinen Kollegen/in in einer Parallelklasse mit dem du zusammenarbeiten kannst?

Mir erging es so wie dir aber mit Mathe. Mit meiner Kollegin hab ich mich dann jede Woche zur Wochenplanbesprechung getroffen: Ich war für Deutsch, sie für Mathe zuständig. So haben wir uns nicht nur ergänzt, wir waren unter den Eltern auch nicht gegeneinander ausspielbar, wenn es um Noten ging; denn die Proben waren gleich. Ich habe für die gängigen Aufsatzformen Auswertungsraster mit Punktevergabe gemacht. Erleichterte uns das Korrigieren enorm und sorgte für Objektivität. Melde dich wenn du sie brauchst!

Gruß

Pepei

Beitrag von „maik“ vom 20. Juli 2008 12:31

Danke für eure Antworten!

Beruhigt mich ja schon sehr, wenn ich höre, dass es vielen so geht:-)

Dachte auch an ein Auswertungsraster für die Aufsätze, habe auch in Mathe irgendwann mein System gehabt und das ergibt sich so im LAufe der Zeit. So wird das wohl jetzt auch in Deutsch sein, es dauert eben und die Praxis wirds zeigen. Ich habe auch eine Kollegin, mit der ich gut zusammen arbeiten kann. DARüber bin ich auch sehr froh! Wollte aber zunächst für mich mal so grob vorbereiten, dass ich auch mitreden kann. Sonst bringen die Eltern mich sofort aus dem Konzept und das kann ich gar nicht brauchen.

@ pepi: Sehr nett von dir, würde gerne auf dein Angebot zurückkommen!

Apropos Schreibkonferenzen! Das ist auch so eine Sache. Kenne ich ähnlich von Mathe und werde mich da auch mal reindenken. Juhuuu, schöne Ferien:-)

Danke für eure Beiträge.
Gruß
maik

Beitrag von „Schmökermäuschen“ vom 20. Juli 2008 13:03

Hallo Maik,

obwohl ich Deutsch studiert habe und im Referendariat für dieses Fach ausgebildet wurde, geht es mir in jedem Jahrgang, in dem ich Deutsch zum ersten Mal unterrichte, ähnlich wie dir. Im nächsten Schuljahr bekomme ich zum ersten Mal eine erste Klasse, das wird spannend!

Ich mache es immer so, dass ich mir zuerst einen Überblick über die Inhalte des Schuljahres verschaffe, indem ich den Lehrplan lese, dann nehme ich mir das Lehrwerk vor, mit dem in der Schule gearbeitet wird und lese mich in die Lehrerhandreichungen dazu ein. Je nachdem, in welchem Bereich ich Schwerpunkte bilden möchte oder muss, beschaffe ich mir weitere Literatur oder Unterrichtsmaterial. Zum Thema Aufsätze kann ich dir das Heft "Aufsätze beurteilen" von Doris Krebs empfehlen. Falls du Diktate schreiben willst oder musst kann ich dir das Igelheft ans Herz legen. Aus diesem habe ich die Diktattexte übernommen und einige Lernwörterübungen als Vorbereitung auf die Diktate. Klassenlektüren sollten in der dritten Klasse auf keinen Fall fehlen. Ich habe mit meinen dritten Klassen "Das Vamperl" von Renate Welsh und "Die kleine Eule" von Jill Tomlinson gelesen. Zu beiden gibt es Materialien und die Bücher kamen bei den Kindern sehr gut an. Ich habe anlässlich der Einführung der Lektüre jeweils eine Lesenacht veranstaltet. Die Kinder fanden es toll, aber nicht jeder Lehrer macht das mit. Die Rechtschreibthemen, die in der dritten Klasse dran sind, plus Übungen dazu, gibt es in Arbeitsheften speziell zum Thema Rechtschreibung, z.B. Zauberlehrling oder Elefantenheft. Das fällt mir so spontan zum Deutschunterricht der dritten Klasse ein.

Viel Erfolg!

Schöckermäuschen

Beitrag von „venti“ vom 20. Juli 2008 13:11

Hallo maik,

schon einmal habe ich dieses Heft hier im LF vorgestellt, aber ich kriege wirklich keine Provision vom Verlag 😊 - es ist einfach sehr hilfreich:

Aufsätze beurteilen: schnell, sicher, hilfreich und fair heißt der Titel. Es ist von Doris Krebs und

kommt vom AOL-Verlag. Es steht auch in der Buchecke. Ich hoffe, es ist noch erhältlich!

Viele Grüße

venti 😊